

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|-------------------------------|--------------------|
| Obj.-Dok.-Nr. | 09262476 |
| Kreis | Leipzig, Stadt |
| Gemeinde | Leipzig, Stadt |
| Anschrift | Brockhausstraße 22 |
| Gem. * Fl-stck. * Flur | Schleußig * 211/f |

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Eckladen, Putzfassade, Eckladen original, aufwendige Holzpaneele im Eingangsbereich, Wohnhaus der Malerin und Grafikerin Elisabeth Voigt (1893-1977), baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Im geschlossenen Quartier akzentuiert eine kraftvolle Dekoration die verputzte Fassade, prägen Zwerchhausgiebel und zwei Kastenerker den eindrücklichen Eckbau. Zimmermeister und Bauunternehmer Ernst Gustav Krosse aus Schleußig übernahm Finanzierung, Ausführung und die statischen Berechnungen. Eingerichtet wurden ein Eckladen und eine Hausmannswohnung im Dachgeschoss. Das Bauvorhaben vom Februar 1906 erfuhr seine Fertigstellung zum 31. Januar 1907. Umbauanträge betrafen 1912 die Neuerrichtung von Balkonen, 1938 die Verbreiterung von Dachaufbauten und 1968 den Einbau einer weiteren Dachgeschosswohnung. Eine Sperrung der straßenseitigen Balkone durch die Bauaufsicht datiert vom 9. Oktober 1975; der Abbruch erfolgte dann im Folgejahr durch eine Feierabendbrigade. Neuerlicher Antrag zum Dachgeschossausbau, einhergehend wohl mit Sanierung und Modernisierung, erging im Dezember 1994 durch die GbR Martin & Schall aus München. Unterlagen fertigte das Ingenieurbüro Kern, Church, Hettlich. Die großzügige Innenausstattung ist weitgehend erhalten. Von besonderem Interesse ist das Gebäude als Wohnort der Grafikerin und Malerin Elisabeth Voigt, einer der bedeutendsten deutschen Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts; ihr wurde 2013 auf Initiative von Dagmar Irene Noack sowie des Vorsitzenden des in Grünheide ansässigen *Kunstverein "Elisabeth Voigt" e.V.* Dr. Lothar Abét eine Gedenktafel am Haus gewidmet. Das repräsentative und städtebaulich exponiert situierte Mietshaus besitzt einen baugeschichtlichen sowie als ehemaliger Wohnort von Elisabeth Voigt, der bedeutendsten Leipziger Künstlerin im 20. Jahrhundert, einen hohen personengeschichtlichen Wert.
LfD/2014

Datierung 1906-1907, bez. 1906 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



| | |
|-------------------|---------------------------------------|
| Fotonummer | LII/12/23 |
| Aufnahmejahr | 1996 |
| Fotograf | Monstadt, Brigitte |
| Beschreibung | Mietshaus in geschlossener in Ecklage |

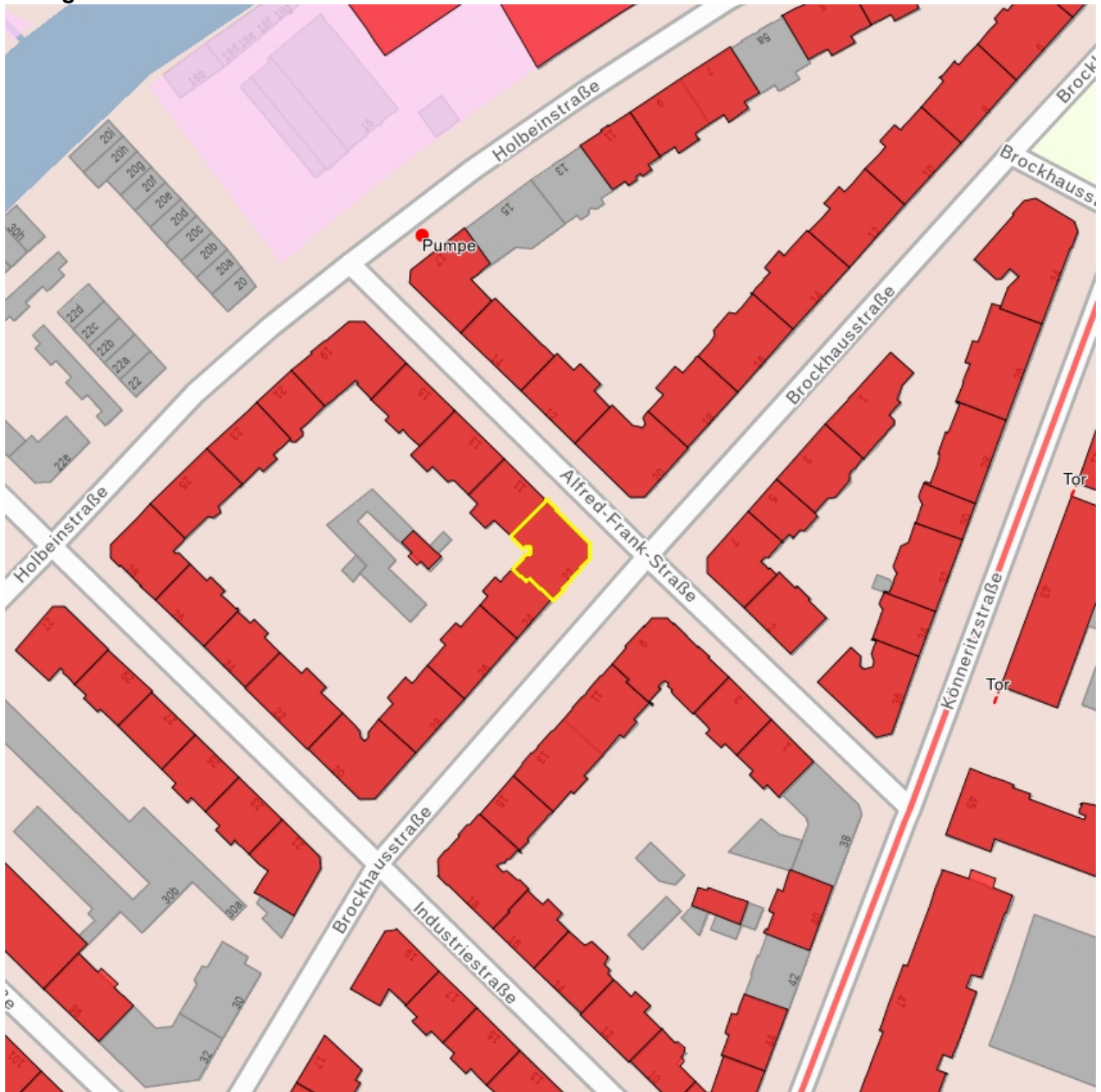


| | |
|-------------------|------------------------------------------------|
| Fotonummer | F 09262476 A |
| Aufnahmejahr | 2013 |
| Fotograf | Nitzsche, Mathis |
| Beschreibung | Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage |



| | |
|-------------------|------------------------------------------------|
| Fotonummer | F 09262476 B |
| Aufnahmejahr | 2022 |
| Fotograf | Nitzsche, Mathis |
| Beschreibung | Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage |

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

